

Vermietung. Auf einer der lebhaftesten Hauptstraßen hiesiger Vorstadt ist ein Parterre-Local, welches sich zu einem Verkaufsgeschäft eignet, zu vermieten. Das Nähere im
Local-Comptoir für Leipzig.

Vermietung. Eine freundliche Stube ohne Meubles ist in der Petersstraße, 3 Treppen hoch vorn heraus, an einen stillen Herrn billig zu vermieten. Näheres erfährt man neuer Neumarkt Nr. 638 b, eine Treppe.

Vermietung. Im Hause Nr. 337 am Markte ist die erste Etage, für eine Waaren-Handlung passend, so wie als Familienlogis von jetzt an zu vermieten.

Desgleichen die dritte Etage von nächste Ostern an, worüber der Hausmann allnähere Auskunft ertheilt.

Vermietung. Ein Familienlogis im Hintergebäude der Melone, eine Treppe hoch — zwei Stuben nach der Allee, die übrigen in den Hof gehend, und eine Stube nebst Kofen im Erdgeschoße, — ist von jetzt an zu vermieten; jedoch kann auch letztere davon getrennt und in diesem Falle als Bücherniederlage besonders abgelassen werden.

Universitäts-Rentverwaltere.

Vermietung. Ein Gewölbe in guter Meßlage, nebst dazu gehöriger Niederlage und einem Logis, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern und Küche, ist nach Befinden einzeln von Ostern 1831 an im Bülow'schen Hause, Grimma'sche Gasse Nr. 579, zu vermieten, und nähere Auskunft zu erhalten beim Hausmann.

Vermietung. Eine geräumige Stube mit großer Schlafkammer, so wie eine große Stube zum Markte heraus, die sich zu einem Auditorium eignet, sind außer den beiden Hauptmessern billig zu vermieten. Näheres im Salzgäßchen Nr. 409, zweite Etage.

Vermietung. In der Fleisnergasse Nr. 245 ist die dritte Etage, bestehend aus 5 Stuben, (2 davon haben die Aussicht auf die Promenade) nebst Zubehör, zu vermieten und zu Ostern 1831 zu beziehen. Auch ist daselbst 4 Treppen hoch vorn heraus ein kleines Logis, bestehend aus 3 Stuben nebst Zubehör, zu vermieten und zu Weihnachten zu beziehen. Das Nähere ist in der ersten Etage zu erfragen.

Vermietung. Ganz nahe bei Leipzig ist ein Familien-Logis von 2 Stuben, Kofen, Kammer, Küche und Holzremise, von jetzt an zu vermieten, kann auch sogleich bezogen werden; es wird mehr auf solide Abmieter als auf einen sehr hohen Miethzins Rücksicht genommen. Das Nähere darüber ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Vermietung. Es ist ein Logis, bestehend aus 4 Stuben nebst Zubehör, zwei Treppen hoch vorn heraus, von künftige Ostern 1831 an zu vermieten. Das Nähere in der Petersstraße Nr. 113, parterre.

Zu vermieten sind eine Auswahl meublirte Zimmer nebst Zubehör, für ledige Herren, welche auch sogleich bezogen werden können. Das Nähere durch G. Stoll, am neuen Kirchhofe Nr. 285, 3 Treppen hoch.

Einladung. Freitag, den 22. October, ist Wurstsuppe nebst Wurst und andern Speisen zu haben, wozu ganz ergebenst einladet

Burdhardt, zu den 3 Allien in Reudnitz.

Verloren wurde den 18. d. Abends nach 5 Uhr vom Ranstädter Steinwege bis in die Hainstraße eine Säbelscheide, welche in Nr. 204 der Hainstraße bei dem Hausmanne gefälligst abzugeben der Finder derselben höflichst gebeten wird.